

Veranstaltungsort:
**Ev. Gemeindezentrum
pfarrer-ninck-haus**
Danziger Straße 7
56457 Westerburg

Ihre Ansprechpartnerin:
Stephanie Hepper
Tel.: 06131 96067-12
Stephanie.Hepper@fes.de

Henning Scherf ist auch Autor verschiedener Bücher zum Thema ‚positiv Altern‘. Es besteht die Gelegenheit, einige seiner Titel vor Ort käuflich zu erwerben und von Henning Scherf signieren zu lassen.



Um Anmeldung wird gebeten bis zum 7.9.2016
per Post, Fax, E-Mail oder telefonisch bei der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Regionalbüro Mainz
Rheinland-Pfalz / Saarland
Große Bleiche 18-20
55116 Mainz
Tel.: 06131 96067-0
Fax: 06131 96067-66
E-Mail: mainz@fes.de
www.fes.de/mainz
www.facebook.com/fesmainz

oder direkt im Internet unter
www.fes.de/mainz/veranstaltungen.php

Bei Anmeldungen per E-Mail bitten wir Sie,
Ihre Postanschrift hinzuzufügen.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

© Foto: Senatspressestelle Bremen, Anja Raschdorf; Herder-Verlag; De Visu/Fotolia.com



WOHNEN MIT ZUKUNFT: JUNG UND ALT ZUSAMMEN – INNOVATIVE WOHNPROJEKTE

Veranstaltung mit Henning Scherf
am Dienstag, 13.09.2016, 19.00 Uhr, Westerburg

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**



Wie wollen wir wohnen? Diese Frage stellt sich im Lebensverlauf immer wieder. Junge Leute, vor allem Studierende, entscheiden sich häufig für (temporäre) Wohngemeinschaften. In der Familiengründungsphase überlegen sich viele, ob sie die Innenstadt oder doch eher den etwas ländlicheren Raum bevorzugen sollen. Und auch im fortgeschrittenen Alter wird die Frage womöglich wieder aufgeworfen: Möchte ich – möglicherweise allein – in meinen vertrauten vier Wänden bleiben oder lieber gemeinsam mit anderen wohnen und leben?

Der langjährige Bremer Bürgermeister **Dr. Henning Scherf** hat bereits im Jahr 1987 mit zehn Freunden eine Wohngemeinschaft in der Bremer Innenstadt gegründet, in der er seither zusammen mit seiner Frau Luise lebt und die er als „Wahlfamilie“ bezeichnet. Er wirbt für diese Art des Zusammenlebens und empfiehlt sie als Chance für die alternde Gesellschaft.

Henning Scherf lebt damit ein Modell vor, „dessen Möglichkeiten längst auch Soziologen, Entwicklungspsychologen, Autoren, Therapeuten, Philosophen und Ausstellungsmacher beschäftigen. Auf seiner ewigen Suche nach dem guten Leben rückt nun der Mensch die Freunde in den Mittelpunkt“ (Der SPIEGEL 1/2015).

Am **Dienstag, dem 13. September 2016**, ist er auf Einladung der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Evangelischen Kirchengemeinde Westerburg **ab 19.00 Uhr** im evangelischen Gemeindezentrum in Westerburg zu Gast und wird uns von seinen Erfahrungen berichten. Anschließend folgt eine Diskussion mit Menschen aus der Region, die etwas zum Thema zu sagen haben.



19.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Martin Gräfe, Friedrich-Ebert-Stiftung

Pfarrer Eckehard Brandt, Pfarramt Johannes-Bezirk, Westerburg

Thematische Einführung

Hendrik Hering MdL, Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz

Vortrag

Dr. Henning Scherf, Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen a.D.

Diskussion

Dr. Henning Scherf

Pfarrer Eckehard Brandt

Edgar Schneider, Bürgermeister von Merkelbach

Moderation

Hendrik Hering MdL

ca. 21.00 Uhr

Ausklang der Veranstaltung bei einem kleinen Imbiss/Umtrunk